

Kreis
Paderborn
P. 135

1368 März 2 [feria quinta post dominicam Invocavit].

[24

Johan van Papenheym, riddere, Frau Ida und Sohn Riven verkaufen mit Einwilligung Herbolde van Papenheym, de wonet to der Levenowe und Sohnes Herbolde dem Warburger Bürger Johanne van der Leyna und Frau Hafeken die von der Wilderinschen innegehaltene der beiden Hufen zu Düsele (Düssel) — die andere hat Herbold von P. — für 16 Mark lötigen Silbers Warburger Währung und bestellen als Bürgen Herbolde van Papenheym den alden und Henrike von Affeln, Knappen, die nach Mahnung innerhalb der nächsten 14 Nächte in Warburg mit Geld oder Pfändern haften müssen. Wiederkauf und Verkauf unter Bedingungen gestattet.

Orig. Siegel des Johan van P. ab, des Herbold v. P. und des Heinrich v. A. beschädigt (W.).